

## FUTURE-PATCH<sup>®</sup> auf der CeBIT 2011

02.02.2011, 11:19 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *TKM GmbH - Telekommunikation und Elektronik GmbH*



Halle 12, Stand D71

Das bislang erste RFID basierende Patchkabel Managementsystem, welches zur Echtzeit-dokumentation an passiven und aktiven Netzwerkkomponenten verwendet werden kann, ist auf der CeBIT 2011 "live" zu sehen. Am Stand (D71 in Halle 12) vom Softwarekooperationspartner, JO Software Engineering GmbH sind alle Systemfunktionen an der ausgestellten Hardware direkt ausgestellt.

Die auf der Messe ausgestellte Hardware arbeitet direkt mit dem Kabelmanagementsystem Cable-Scout<sup>®</sup> von JO Software Engineering zusammen. Cable-Scout<sup>®</sup> ist eine speziell für die Dokumentation und Planung von Weitverkehrs-, Stadt-, Anschluss- und Lokal-Netzen entwickelte Kabelmanagementsoftware. Mit ihr lassen sich selbst sehr komplexe Glasfaser-, Kupfer-, Breitband- und FTTH-Strukturen ganzheitlich erfassen und transparent darstellen. Die Software unterstützt hierbei jegliche Art von Übertragungstechnologie und kann diese sowohl auf physikalischer, logischer als auch virtueller Ebene – d.h. vom überregionalen Standort bis hinunter auf Signalebene einer jeden einzelnen Faser/Ader - verwalten. Bei der tagtäglichen Administration unterstützt Cable-Scout<sup>®</sup> den Anwender durch eine Vielzahl an Spezialfunktionen wie den Plausibilitätsprüfungen, der Wegstreckensuche, den Kapazitäts- und Auslastungsstatistiken, den Arbeitsaufträgen, den diversen Berechnungsoptionen im PON- und Koax-Bereich oder den vielen Planungsmöglichkeiten. Zu den mehr als 180 Kunden zählen Unternehmen verschiedenster Größen- und Branchenordnungen wie Telekommunikationsunternehmen, Stadtwerke, Citycarrier, Energie-, Gas-, Öl- und Wasserversorger, Kabel-TV-Anbieter, Flughäfen, Mininggesellschaften, Bundesämter für Straßenverwaltung und Wasserschifffahrt, Kliniken, Versicherungsgesellschaften, Ingenieurbüros usw.

Diese Gesamtlösung aus Cable-Scout<sup>®</sup> und FUTURE-PATCH<sup>®</sup> bringt vor folgendem Hintergrund einen einzigartigen Vorteil:

Strukturierte Verkabelungen (z.B. in Daten- und Telefonnetzen) enthalten eine große Anzahl flexibler Schaltverteiler (Buchsen und Stecker in Patchfeldern bzw. an Patchkabeln) ausgeführt als Kupfer- oder LWL- Verbindungstechniken, die heute größtenteils nicht überwacht und kaum zeitnah dokumentiert werden. Dieses im Umgang mit Kunden gewonnene Erkenntnis, technische Nachteile der am Markt befindlichen Patch Management Systeme diverser Wettbewerber sowie ein rasant steigendes Sicherheitsbedürfnis in der IT-Welt haben das Unternehmen TKM GmbH dazu bewogen, einen gänzlich neuen, innovativen Weg auf dem Gebiet der automatischen Patch Management Systeme zu beschreiten.

Aus diesen Gründen wurde ein neuartiges RFID-basiertes System entwickelt, welches im Stecker integrierte Transponder durch an der Buchse enthaltene Reader kontaktlos lokalisieren und auslesen kann. Durch eine geeignete Managementsoftware können damit Schaltbereiche mit Tausenden von Ports auf engstem Raum sicher überwacht und wirtschaftlich genutzt werden. Mit diesem System profitiert der Anwender von erhöhter Sicherheit durch hierarchische

und dokumentierte Verwaltung der Schaltaufträge sowie von garantierter Hochverfügbarkeit und Netztransparenz durch Echtzeitdokumentation der tatsächlich durchgeführten Rangiermaßnahmen. Darüber hinaus stellen optische Anzeigen in Form von an Schaltports platzierten LEDs eine Erleichterung bei der Schaltdurchführung dar. Das Patch-Management-System mit dem Markennamen FUTURE-PATCH<sup>®</sup> wurde bereits an bestehenden Verteilernetzen und Switches nachträglich installiert und wird seitdem von verschiedenen Kunden zur Zufriedenheit betrieben. Referenzanlagen können nach Absprache besichtigt werden.

Für die unterschiedlichen Netzbereiche Enterprise, Data Center, Carrier und Industry wurden geeignete Lösungen entwickelt. Anlässlich der CeBIT 2011 werden sowohl die Funktion und Wirkungsweise des Systems einer strukturierten Verkabelung (Enterprise-Networking) als auch an einem Einzelfasermanagementsystem (Carrier) „live“ vorgeführt. Sonderlösungen, wie zum Beispiel das Einbinden von einzelnen Ports an Servern mit Hilfe sogenannter „Sensorkabel“, werden als Neuheit erstmalig einer breiten Öffentlichkeit vorgeführt.

Link: <http://www.cebit.de/aussteller/tkm-telekommunikation-und-elektronik?directLink=X225760>

## **Portrait**

Seit der Gründung im Jahr 1986 befasst sich TKM mit intelligenten Netzen.

Aus eigener Fertigung kommen alle passiven Komponenten, die bereits in zahlreichen Netzwerkinstallationen, sowohl als Systemlösungen als auch als Individuallösungen eingesetzt werden.

Mit dem Sitz in der Schloßstrasse in Mönchengladbach ist das Unternehmen zentral an die Verkehrsadern in die Niederlande (A52 / A61), nach Süddeutschland (A61) und ins Rheinland (A57) angebunden. Die TKM Gruppe beschäftigt insgesamt ca. 200 Mitarbeiter. Dabei stehen im Unternehmensverbund Kernkompetenzen aus verschiedenen Tochtergesellschaften zur Verfügung. Netzplanung und Installation durch die TKS - Telekommunikations Service GmbH; Softwareentwicklung durch die THS – Telekommunikations Hard- und Software GmbH. Elektronikentwicklung, embedded Systeme und RFID Technologie kommen von der KTS - Kommunikationstechnik und Systeme GmbH.

Das Produktportfolio von TKM umfasst Verteilerfelder, Datendosen, Konfektionierung (LWL und Kupfer), LWL-Komponenten und Sonderfertigungen, somit nahezu alle Komponenten, die in einem strukturierten Netzwerk vorkommen. Damit gehört das Unternehmen TKM heute zu den technisch führenden Anbietern auf den Gebieten der sogenannten "strukturierten Verkabelung" und der Anschlußtechnik für Carrier-Netze.

## **Referenzen**

Produkte und Systeme wurden bisher bei zahlreichen Kunden eingesetzt, so unter anderem:

- **Großindustrie:**

Siemens AG , Schering AG, Merck, Hewlett Packard, ABB, Nexans, Tenovis, VW/Audi, Bayer

- **Banken / Dienstleistungen / Handel:**

Deutsche Bank AG, Microsoft, Novell, Kaufhof AG

- **Öffentliche Aufgaben:**

Bundesanstalt für Arbeit, DeTeMobil (D1), Deutsche Bahn AG, DeTeLine, Telcos/Carrier, Telekom AG, ARCOR, (D2) Vodafone, Viag Intercom, Belgacom, PTT Netherland, P&T Luxemburg

Darüber hinaus werden die Produkte und Leistungen über zahlreiche Partner und Händler im europäischen Markt vertrieben.

---

News-ID: 506468 • Views: 147 (Stand: 21.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/506468/FUTURE-PATCH-auf-der-CeBIT-2011.html>